

Europarat würdigt Martin von Tours – Martinuswege sind Europäische Kulturstraßen

2005 hat der Europarat Martin von Tours als „Person des Teilens und gemeinsamer Werte" gewürdigt und Martinuswege in die Liste europäischer Kulturstraßen aufgenommen. Martinuswege verbinden Martinskirchen und Orte mit Martinstraditionen.

2016: Das 1.700. Geburtsjahr des heiligen St. Martin

Martin wurde 316 in der römischen Provinz Sabaria, heute Ungarn, geboren. Im Jahr 2016 wurde europaweit das Jubiläum 1.700 Jahre Geburtsjahr des Hl. Martin gefeiert. Der Martinusweg - ob Fernwanderweg, Kultur- und/oder Pilgerweg - lädt ein, den Aspekt des Teilens als Beitrag zu einer „Kultur des Teilens in Europa" zu erfahren.

Orte des Teilens am Martinusweg

Ein Ort wird zum „Ort des Teilens am Martinusweg" durch soziale Dienste und Einrichtungen, durch die Caritas der Gemeinde, das Engagement der Bürger, durch Gastfreundschaft und Willkommenskultur des Ortes. Die Einladung ruft auf, im Anliegen des Hl. Martin, Menschen in schwierigen Situationen solidarisch beizustehen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und mit ihnen gemeinsam ein Wegstück zu gehen.

Die sieben Wege der Barmherzigkeit

1. Du gehörst dazu
2. Ich höre dir zu
3. Ich rede gut über dich
4. Ich gehe ein Stück mit dir
5. Ich teile mit dir
6. Ich besuche dich
7. Ich bete für dich

Via Sancti Martini

Miteinander durch die Martinsstadt – Kultur- und Pilgerweg

Via Sancti Martini

Stadt Landshut

Bayern

Via Sancti Martini

Miteinander durch
die Martinsstadt –
Kultur- und Pilgerweg





1. Salzdorf
2. Weg zur Wallfahrtskapelle „Maria Bründl“
3. Über die Schönfüßlgasse und die Edmund-Jörg-Straße
4. ***Aussichtspunkt „Zum Schanzl“***
5. Über den Wehrgang
   Zur Burg Trausnitz
6. Über das „Ochsenklavier“
7. Zur „Alten Bergstraße“
   Richtung Altstadt
8. An der „Alten Bergstraße“ rechts in die Obere Altstadt
9. Zur Stiftsbasilika St. Martin
   Besichtigung Basilika St. Martin
10. Über den Martinsfriedhof
    Schatzkammer St. Martin
11. Durch die Kirchgasse und Überquerung der Neustadt
12. In die Bindergasse
    KOENIGmuseum im Prantlgarten
13. In die Freyung
    Jodokskirche St. Sebastian
    „Ort des Teilens“
14. Über die Jodoksgasse
15. Zur Maximilianstraße - links
    Dominikanerkirche
    St. Blasius
    am Regierungsplatz
16. Über die Regierungsstraße
17. Links in die Neustadt
18. Rechts in die Grasgasse zum Rathaus
    Rathausprunksaal und Stadtmodell
    Stadtresidenz
19. Rechts durch die Untere Altstadt
20. ***Heilig-Geist-Kirche***
21. Über die Brücke „Große Isar“
22. In die Zweibrückenstraße
    Sebastianikirche
23. Über die Brücke „Kleine Isar“
24. Zum Bismarckplatz
    Kloster Seligenthal
    Pilgerstätte
    Pilgerquartier
25. Über die Pfettrachgasse und Wagnergasse
26. Rechts durch den Stadtpark
27. Zum Stadtpark
28. Zum Klinikumsvorplatz
    Skulptur von Fritz Koenig
    „Heiliger St. Martin“
29. Über den Stadtpark
30. Über die Schwimmschule am Hammerbach
31. Am ebm-Papst-Stadion vorbei
32. Über die Isarbrücke
33. Nach rechts zur Unterführung
34. Nach rechts zur Äußeren Münchener Straße
35. Zur südlichen Stadtgrenze

Weitere Beschilderung des Martinusweges nach
Tiefenbach •••• Freising •••• Dachau

Impressum:
Herausgeber und Konzept: Stadt Landshut, Amt für Wirtschaft, Marketing & Tourismus, Altstadt 315, 84028 Landshut
erleben.landshut.de

Grafische Gestaltung: Matthias Ammer – Visuelle Kommunikation

Landshut 01/2024

Via Sancti Martini

Wenn man den Weg verliert,
lernt man ihn kennen.
Volksmund

Auf einfachen Wegen
schickt man nur die Schwachen.
Hermann Hesse

Die Seele geht zu Fuß.
Arabisches Sprichwort

Wer ein Warum hat,
dem ist kein Wie zu schwer.
Friedrich Nietzsche

Der Weg liegt nicht im Himmel.
Der Weg liegt im Herzen.
Buddha

Auch aus Steinen,
die einem in den Weg gelegt werden,
kann man was Schönes bauen.
Johann Wolfgang von Goethe

Auch der längste Weg
beginnt mit einem ersten Schritt.
Laotse